

**Verordnung
über die Freigabe von Verkaufssonntagen und die Freigabe von Verkaufszeiten
während des allgemeinen Ladenschlusses im Markt Schliersee**

Aufgrund des § 14 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.06.2003 (BGBl I S. 744), zuletzt geändert am 31. Oktober 2006 (BGBl I S. 2407) i. V. m. § 6 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten und Aufgaben auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes, der Sicherheitstechnik, des Chemikalien- und Medizinprodukterechts (ASiMPV) vom 02.12.1998 (GVBl S. 956, BayRS 805-2-A), zuletzt geändert durch § 1 der Verordnung vom 14.12.2010 (GVBl S. 853) und des Gesetzes über das Landesstrafrecht und das Ordnungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung - Landesstraf- und Verordnungsgesetz - LStVG - (BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert am 12. 04. 2010 (GVBl S. 169) erlässt der Markt Schliersee folgende

VERORDNUNG

§ 1

Im Markt Schliersee dürfen die Verkaufsstellen abweichend von § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG aus Anlass folgender Veranstaltungen jeweils in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet sein:

- Sonntag, 01.05.2016 – Frühlingsmarkt
- Sonntag, 05.06.2016 – Schlierseer Gartenzauber
- Sonntag, 18.09.2016 – Schlierseer Trachten- und Handwerkermarkt

§ 2

In den offenen Verkaufsstellen sind die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Vorschriften des § 17 LSchlG, die Bestimmungen der Arbeitszeitverordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Einzelhandel in Bayern, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes zu beachten.

§ 3

Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung werden als Ordnungswidrigkeit nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 a und 2 a des Ladenschlussgesetzes verfolgt.


§ 4

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Schliersee, den 20.04.2016



Markt Schliersee


Schnitzenbaumer
Erster Bürgermeister